



Genusswoche 2023

Baselland mausert sich «vom Kirschenland zum Trüffelndland»

Trüffel ist der Hit der Baselbieter Genusswoche, die vom 14. bis zum 24. September stattfindet. Auf dem Programm stehen zahlreiche köstliche Erlebnisse.

2023-08-16, Simon Tschopp

Zum elften Mal wird sie heuer ausgetragen – die Baselbieter Genusswoche. Nach der Kirsche, Zwetschge oder Mirabelle steht diesmal der Trüffel im Zentrum. Die hiesige Region bietet dem Pilz ideale Voraussetzungen.

Dass der Trüffel, der knollig ist und meist unterirdisch in Verbindung mit Bäumen oder Sträuchern wächst, nun als Spezialität des Jahres zum Zug kommt, verwundert nicht. Franco Weibel, beim Ebenrain-Zentrum zuständig für Spezialkulturen, erklärt, wie der Trüffel im Baselbiet gefördert wird. Der Ebenrain hat bisher drei Trüffelprojekte von insgesamt über vier Hektaren unterstützt. «Eine hohe Wertschöpfung auf kleiner Fläche», betont Weibel an der Medienorientierung im Liestaler Stedtli.

Bis zum ersten Ertrag dauert es ein paar Jahre

Die kalkhaltigen Böden und das Klima hier seien gut geeignet für den Trüffel. Ein Problem sei jedoch das rare Wasser im Baselbiet, um Plantagen zu bewässern. Es dauere ein paar Jahre, bis sich der erste Ertrag einstelle. In Baselbieter Anlagen wurden nach fünf Jahren erste wenige Trüffel von den dafür ausgebildeten Trüffelhunden gefunden. Franco Weibel gibt weiter zu bedenken, «dass die Produktion schwierig ist und oft unterschätzt wird».

Martin Dürr, Trüffel-Produzent aus Hellikon und Besitzer einer Plantage in Gelterkinden, berichtet von seinen Anfängen vor dreizehn Jahren. «Wir wurden damals noch belächelt.» Er redet von einem «Edelprodukt», das er – beispielsweise zu Gelee und Pasteten – weiterveredelt. Es gibt diverse Sorten mit den unterschiedlichsten Geschmäckern. Dürr nimmt wiederum am diesjährigen, dem fünften Trüffelmarkt in Liestal teil.

An 21 Veranstaltungen gibt's Trüffelspezialitäten

«Der Trüffel ist im Baselbiet zu Hause», sagt Liestals Stadtpräsident Daniel Spinnler, auch Vorstandsmitglied der IG Baselbieter Genusswoche. Der IG-Präsident und Chef von Baselland Tourismus, Michael Kumli, doppelt nach: «Vom Kirschenland zum Trüffelndland.» Spinnler kehrte soeben aus seinen USA-Ferien zurück und wies auf die «sehr unterschiedliche Esskultur» hin. Es sei für ihn ein Gefühl der Freude, wieder in der Schweiz zu sein.

Die Baselbieter Genusswoche geht vom 14. bis zum 24. September über die Bühne. Sie besteht aus 48 köstlichen Erlebnissen, verteilt übers ganze Kantonsgebiet. Bei 21 Anlässen gibt's Trüffelspezialitäten, so bei der Eröffnung der Genusswoche im Landgasthof Farnsburg ob Ormalingen. Während der gut zehn Tage sind Trüffelmarkt, Bäckerbrunch, «lange Tafeln» und Genussmärkte angesagt, und es stehen weitere Geheimtipps auf dem vielfältigen Programm.

www.baselbieter-genusswoche.ch



Der Vorstand IG Baselbieter Genusswoche mit Präsident Michael Kumli (ganz links). Bild: Simon Tschopp
Bild: Simon Tschopp